

## Gründungsszenen soziologischer Theorie

### Programm der Arbeitstagung der DGS Sektion Soziologische Theorie, 27.-28.1.2012, Delmenhorst

Soziologische Theorien entstehen nicht aufgrund abstrakter Modellierungsfragen, sondern nehmen ihren Ausgang von konkreten Problemlagen. Sie adressieren, beschreiben und inszenieren einen Ausschnitt der sozialen Welt, der ohne ihre Hilfe unsichtbar oder unverständlich bliebe. Im analytischen Zentrum vieler Theorien steht eine unverwechselbare »Gründungsszene«, ein reales Bezugsproblem, das die Theoriebildung motiviert, anleitet und erdet. Gründungsszenen sind also empirisch prägnante Miniaturen soziologisch virulenter Fragen und Phänomene. Die Arbeitstagung zielt auf die Markierung und Entfaltung solcher Schaltstellen und macht sie zum Ausgangspunkt einer interparadigmatischen Diskussion.

#### Freitag, 27.01.2012

13:00  
Begrüßung: Sina Farzin (Bremen), Henning Laux (Jena)

13:10 – 13:50  
Thomas Kron (Aachen): Hybride Sozialität

13:50 – 14:30  
Klaus Gilgenmann (Osnabrück): Konkurrenzkonflikte – der vergessene Grund soziologischer Differenzierungstheorie

14:30 – 15:00 *Pause*

15:00 – 15:40  
Marco Schmitt (Hamburg): Harrison Whites Playground - Eine Gründungsszene der Theorie von Identität und Kontrolle

15:40 – 16:20  
Ute Tellmann (Hamburg): Das Labor des Sozialen oder das Soziale als Labor – Über eine folgenreiche Gründungsszene der Akteur-Netzwerk-Theorie

16:20 – 16:40 *Pause*

16:40 – 17:20  
Joachim Fischer (Bamberg): Die Triade. Gründungsszene der Simmelschen Soziologie

17:20 – 18:00  
Matthias Leanza (Freiburg): Niklas Luhmanns *Mezzogiorno*

18:00 – 18:20 *Pause*

18:20 – 19:00  
Stefan Müller-Doohm (Oldenburg): Urszenen kommunikativer Vernunft – Der Stellenwert lebensgeschichtlicher Erfahrungen für die Sozialtheorie von Jürgen Habermas

19:00 – 19:40  
Andreas Pettenkofer (Erfurt): Goffman: Hierarchische Interaktion und aufgenötigte Perspektivübernahme

20:00 *Gemeinsames Abendessen*

#### Samstag, 28.01.2012

09:00 – 09:40  
Hilmar Schäfer (Frankfurt/O.): Pierre Bourdieus algerische Gründungsszene und der „gespaltene Habitus“

09:40 – 10:20  
Hartmut Rosa (Jena): Wüste und Oase. Charles Taylors Beitrag zur Soziologie

10:20 – 10:40 *Pause*

10:40 – 11:20  
Sina Farzin (Bremen): Paradigmatologisches Denken. Die vielen Gründungsszenen Michel Foucaults

11:20 – 12:00  
Werner Binder (Konstanz): Die Robinsonade

12:00 – 12:20 *Pause*

12:20 – 13:00  
Andreas Langenohl (Gießen): Vertrag und Vertragstheorie: Aversionen und Annäherungen der frühen Marktsoziologie

13:00-13:30  
Abschlussdiskussion  
(Moderation: Uwe Schimank, Bremen)

#### Organisatorisches:

Tagungsort: Hanse-Wissenschaftskolleg (HWK) Lehmkuhlenbusch 4, 27753 Delmenhorst

Teilnahmegebühr (incl. Abendessen): 28,- €

Organisation: Sina Farzin und Henning Laux

Anmeldung: Bis zum **16.12.2011** per mail an farzin@uni-bremen.de